

Josef W. Schnepfer
Ratsmitglied

Radiumstraße 7
51688 Wipperfürth

Bürgermeister
Michael von Rekowski
Hansestadt Wipperfürth
Per Email

24. Januar 2017

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
zur Ratssitzung am 07.02.2017 stelle ich den unten stehenden Antrag:

WipperPassage

Im Dezember 2015 wurde als erster Bauabschnitt des InHK der südliche Teil der Bahnstraße fertiggestellt. Die Umgestaltung der Straße stieß auf breite Zustimmung bei Anwohnern und Einzelhandel. Zurzeit ist der westliche Abschnitt der Hochstraße bis zum Kölner-Tor-Platz in Arbeit. Auch dieser Teil wird eine deutliche städtebauliche Aufwertung erhalten.

Zwischen diesen beiden Bereichen gibt es nach wie vor die Problemzone „WipperPassage“. Sie liegt innerhalb des Gebäudekomplexes Einkaufszentrum West, also auf privatem Grund, und konnte deshalb in der Planung des InHK nicht berücksichtigt werden.

Die Passage bildet nicht nur einen unerfreulichen Kontrast zu den neu gestalteten angrenzenden Straßenbereichen, sie wird in den Abendstunden zum „Angstraum“ besonders für ältere Mitbürger. Dazu tragen die Spielsalons in der Passage, hässliche dunkle Fassaden, unzureichende Beleuchtung und unansehnliches, permanent verschmutztes Bodenpflaster bei. Dies sorgt auch tagsüber für einen ungepflegten Zustand und eine abstoßende Atmosphäre. Seit langem klagen Anlieger, Einzelhändler und Kunden über diesen Zustand und die fehlende Aufenthaltsqualität.

Beschluss

Die Verwaltung wird beauftragt, als Initiator und Moderator Gespräche mit den Gebäudeeigentümern und den gewerblichen Nutzern der Immobilie aufzunehmen mit dem Ziel, gemeinsam Möglichkeiten zu finden, um eine Aufwertung der WipperPassage und eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität dort zu erreichen.

Gesprächsergebnisse und konkrete Vorschläge sollen spätestens in der ASU-Sitzung am 20. September vorgelegt werden.

Mit freundlichen Grüßen

